Deutscher Bundestag
4. Wahlperiode

Drucksache IV/797

Bundesrepublik Deutschland
Der Bundeskanzler
6 — 65109 — 6293/62

Bonn, den 4. Dezember 1962

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Hiermit übersende ich gemäß § 27 Abs. 2 des Außenwirtschaftsgesetzes die

Siebente Verordnung
zur Änderung der Einfuhrliste — Anlage zum
Außenwirtschaftsgesetz —

nebst einem Vermerk.

Die Verordnung wurde im Bundesanzeiger Nr. 221 am 23. November 1962 veröffentlicht.

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers
Ludwig Erhard

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg,
Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51

Siebente Verordnung zur Änderung der Einfuhrliste — Anlage zum Außenwirtschaftsgesetz —

Vom 22. November 1962

Auf Grund des § 27 in Verbindung mit den §§ 2 und 10 Abs. 2 bis 4 des Außenwirtschaftsgesetzes vom 28. April 1961 (Bundesgesetzbl. I S. 481) verordnet die Bundesregierung:

§ 1

Die Einfuhrliste — Anlage zum Außenwirtschaftsgesetz — (Anlagenband zum Bundesgesetzblatt Teil I Jahrgang 1961), zuletzt geändert durch die Sechste Verordnung zur Änderung der Einfuhrliste vom 27. September 1962 (Bundesanzeiger Nr. 186 vom 29. September 1962), wird im Teil III Warenliste wie folgt geändert:

Bei den Warennummern 0101 51, 0101 53, 0102 13, 0102 18, 0102 19, 0102 31, 0102 43, 0103 91, 0104 21 – 1, 0104 31 – 1 wird der Warenbenennung in Spalte 2 das Zeichen **) angefügt und am Schluß der Seiten 7 und 8 folgende Fußnote eingefügt:

**) Zuchttiere sind reinrassige Tiere, die nach den Erläuterungen zu Kapitel 1 des Deutschen Zolltarifs unter Nummer I Abs. 3 und 4 zollfrei sind.

§ 2

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzblatt I S. 1) in Verbindung mit § 51 Abs. 4 des Außenwirtschaftsgesetzes auch im Land Berlin.

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Bonn, den 22. November 1962

Für den Bundeskanzler
Der Bundesminister
für Familien- und Jugendfragen
Dr. Wuermeling

Für den Bundesminister für Wirtschaft
Der Bundesminister
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Schwarz

Vermerk

Betr.: **Siebente Verordnung zur Änderung der Einfuhrliste — Anlage zum Außenwirtschaftsgesetz —**

Der Begriff „Zuchttier" ist in der Einfuhrliste nicht definiert. Da auch der Deutsche Zolltarif und seine Erläuterungen, die nach Teil I Nr. 2 der Einfuhrliste für die Einordnung der Waren in Teil III der Einfuhrliste sinngemäß anzuwenden sind, keine Begriffsbestimmung enthalten, sondern nur die Voraussetzungen angeben, unter denen bestimmte Zuchttiere zollfrei bleiben, sind Unklarheiten über den Umfang der in der Einfuhrliste enthaltenen Einfuhrbeschränkungen entstanden. Die vorgesehene Änderung beseitigt diese Unklarheiten.